

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Führer. 1927-1944 1940

216 (8.8.1940)

Badische Kunst in München

16 Badische Maler in der „Großen Deutschen Kunstausstellung“ im „Haus der Deutschen Kunst“

Aus der verwirrenden Fülle der Jahresernte deutscher Kunst, die seit dem Tage der Eröffnung eine wahrhaft magnetische Anziehungskraft ausübt — in allen Sälen flutet ein unaufhörliches Kommen und Gehen der Besucher —, heben sich unter den Spitzenleistungen deutscher Malerei zwei Werke heraus, die als Inbegriff des Soldatischen die Größe einer einmaligen Aussage offenbaren: des



Sutor, Karlsruhe: Brunnengruppe

Karlsruhers Georg Siebert „Meine Kameraden in Polen 1939“, die wir schon in unserer Sonntagsbeilage vom 21. April auf der ersten Seite veröffentlichten, und des Bruchalers Wilhelm Sauter „Ewige Musketiere“, die das Feldherrnbildnis des Führers von Conrad Hommel hantieren. Beiden Künstlern ist es gelungen, der männlichen Bereitschaft und Schicksalsverbundenheit des Soldaten jenen Ausdruck zu verleihen, der in erster Gewisheit ohne Pathos das ewige deutsche Wesen spiegelt. Hier wirkt keine Geiste oder Gebärde gestellt oder gemacht, sondern einfach das Schicksal in seiner Unbedingtheit, wie es in dieser Zeit den Menschen formt und über das Persönliche hinaus zum Sinnbild erhebt. Der Appell des Führers an die deutschen Kämpfer, sich mit dem großen Geschehen unserer Gegenwart auseinanderzusetzen, hat in diesen Werken ein beispielhaftes Echo gefunden.

Betrachtet man in der Großen Deutschen Kunstausstellung die Beteiligung der einzelnen Gauen, so ist festzustellen, daß München, Berlin und das Rheinland schon zahlenmäßig die Spitze halten. Schätzten Maler und Bildhauer vertreten den Gau Baden. Hans Adolf Bühlers Temperamentalität „Am Westwall“ und „Burg Sponed am Westwall“ sind persönlich erlebte und romantisch verklärte Porträts einer Landschaft, in die eine fahrende Feldküche, Soldaten vor

einem Unterstand und Flieger scheinbar beziehungslos eingestuft sind. Sie entziehen sich bei der ersten Betrachtung völlig dem Blick und sind erst aus der Nähe erkennbar. Die „Heimkehr“ eines 19ers in den Schoß einer madonnenhaft verklärten Frau ist als eine eigenwillige Lösung des gewiß rührenden Motivs anzupreisen. Das Bild trägt als Entstehungsjahr die Zahl 1936, die immerhin gewisse Rückschlüsse auf die Behandlung des Vornurfs zuläßt.

Des Karlsruhers Wilhelm Hemping „Sitzender Halbakt einer Blondine“ zeigt ein frisches gelbes Mädchen von einer sprech-



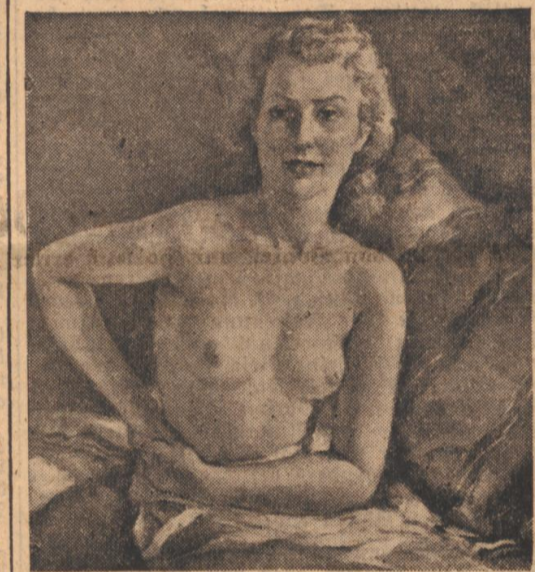
Hans Adolf Bühler, Karlsruhe: Am Westwall (Ausnahmen: Erika Schmaus 3, Privat 1)

den Sinnlichkeit. Sauber in der Haltung und in der materiellen Kultur entfaltet er seinen unmittelbaren Reiz. Oskar Hagemanns, Karlsruhe, „Mädchen mit Falten“ ist ein dekoratives Porträt, nicht ohne Effekt, der in schlichterer Form auch seinem „Mädchen in Gutacher Tracht“ zu eigen ist. Eine Zeichnung „Meine Mutter“ von Adolf Lamprucht, Wehr, nimmt durch die Menschlichkeit des Ausdrucks gefangen. Der Freiburger Julius Heffner breitet auf zwei Gemälden, „Auf dem Schanzenstand“ und „Spätkommer im Schwarzwald“, den unigen Frieden der Landschaft in breiter Panoramawirkung aus, während der Mannheimer Hermann Kunze eine „Büchsenabnahme“ und „Deutsches Land“ in gleicher Weise atmosphärisch mit einem wolkenverhangenen blauen Himmel dekoriert. Ein „Herbststrauch“ von Gustav Frieder, Wehr, ist in Mischtechnik altmeisterlich bis ins kleinste ausgeführt. Auch Max Roth, Billingen, hat einen Herbststrauch in bunter Farbensülle (in Del) gemalt. Auch der in Karlsruhe ansässige, längere Zeit in München tätige Albert Sieber mit seiner klar komponierten und malerisch sicher hingesehten „Frau aus Madrid“ ist hier zu nennen. Ein Illustrator von hohen Graden ist der Freiburger Johannes Fiel. Welche Bewegtheit und Dramatik sprechen aus seinen Gouachen „Kampf auf der Brücke“ und einer Kampfszene aus „Till Ulenspiegel“! Wie leicht und doch wie trefflicher sind die Farbentwürfe gesetzt! Ein rhythmisches Spiel von behedem Schwingung! Zwei Holzschmitte von Josua Leander Gamp, Karlsruhe, sind gefällige Vari-

ationen von Jahreswünschen. Hier sind es vollgepackte Körbe, dort aufgezogene Schubladen, die die Wünsche enthalten. Erwin Spuler zeigt vier Postelle aus dem Zyklus „Unsere Luftwaffe“, Kampfmaschinen auf dem Flug in den Wolken, zwischen denen der Blick auf Gasenanlagen fällt.

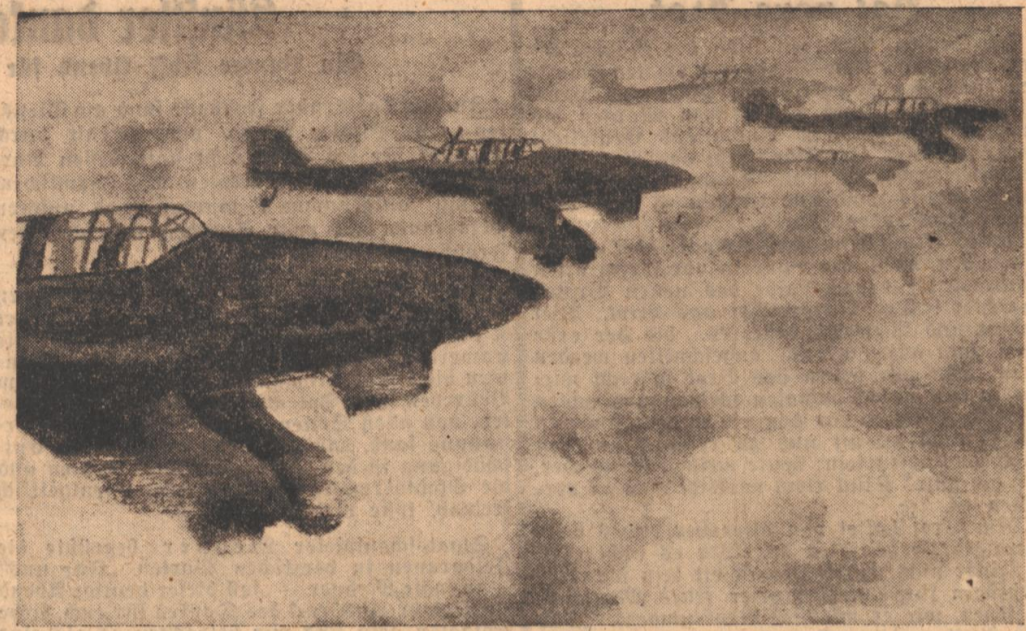
Die Plastik vertreten Otto Schlieker mit einem herb geschnittenen „Frauenbildnis“ in Bronze und einem lieblich arten Terrakotta-Mädchenkopf, und Emil Sutor mit drei gewichtigen Becken. Der „Speerträger“ schreibt beschwingt vorwärts, seiner Kraft bewußt, aber noch gelockert in der Haltung. Eine „Brun-

nengruppe“ von zwei Frauen ist in der Komposition harmonisch gefügt. Am bereitetsten aber wirkt Sutors aus Stein gemeißelte „Mutter“, die ihr Kind auf dem Schoß trägt. Aus dieser



Wilhelm Hemping, Karlsruhe: Sitzender Halbakt einer Blondine

Plastik spricht das Glück der Mutterschaft in einer Innigkeit und Behaltenheit, wie sie uns in der Musik aus den Volksliedern entgegenflingt. Friedrich W. Herzog.



Erwin Spuler, Karlsruhe: Aus dem Zyklus „Unsere Luftwaffe“

Zollheiten aus einem Zollhaus

Von Mumien, Gespenstern und Churchillismen

H.D. Madrid, im August 1940.

Der Befehl, den die hilflose englische Presse ihren Lesern vorsetzt, wird immer geschmackloser. Aus vermoderten Schubladen holt man Mumien hervor, die man lieber schlafen lassen sollte. Gaille Selassie, der sich im Sudan auf dem Kriegspfad befindet, ist der erklärte Liebling verzweifelter Politiker und allfälliger Jungfern. König Haakon von Norwegen, der Biesterfelder, Herr Benesch und Cohnjorten werden täglich als Rettungsgeister beschworen. Aber trotzdem, offen gesagt, — das merkt selbst der in der Wolle gefärbte Godnen — alles stimmt nicht in dieser „unheimlichen“ Inselfestung. Das angebliche Plebeum des Engländer, von dem man so viel Redens machte, geht langsam in die Brüche. Zum erstenmal seit vielen Jahrhunderten faßt ihn die Wirklichkeit höchst persönlich an den Krügen, und wenn man auch diese unangenehme Aenderung in seinem traditionellen überheblichen Sicherheitsstatus durch die tollste Jagdmusik und tägliche puritanische Rundfunk-Gottesdienste zu verschleiern versucht, so weht doch ein festsam entnervender Wind durch die grünen Auen der Heide und die alten feudalen Schlösser, in denen weiße Frauen, topflose Ritter und gute und böse Geister umzugehen pflegen.

Rebellion gegen Tick-Tack

Die Geistesfreiheit ist von jeher eine typische englische Eigenschaft gewesen. Jetzt feiert sie Orgien. Die Kirchenglocken schenken sich um Mitternacht von selbst in Bewegung, die alte Frau, die keinen Schlaf finden konnte, hat sie gehört. Zwei Schimmel mit feurigen Mähnen ziehen eine Kalesche aus der Zeit der „Blutigen Anna“ über den Kreuzweg. Hirt und Schafe fliehen in mildem Schreden über die Heide. Der „Geist in Gasolinen“ knist im Rundfunk. Es ist das bekannte Panzenzeichen der „BBC“, das Tick-Tack des Chronometers, den in früheren Tagen die Klavierlehrerin auf das Piano stellte. Die englische Volksseele bäumt sich, in zahllosen Aufschriften, gegen dieses unschuldige Geräusch auf, das, wie „Daily Telegraph“ zustimmend feststellt, „deprimierend“ wirkt. Wie wenig Mut, Zutrauen und Nervenkraft müssen diese Menschen haben, daß sie sich durch solche Signale aus der Fassung bringen lassen, und wie werden sie, so muß man sich fragen, reagieren, wenn die himmlischen Geister erst ihre wahre Musik beginnen.

Verbotene Rezepte: Rattensuppe

Aber so ist es. Man lebt in England in einer anderen Welt, nicht nur auf einer geographischen, sondern auch geistigen Insel. Der Londoner Bobby trägt — oder trug wenigstens — keinen Revolver, keine Waffe, sondern nur einen Knüttel, weil ein stillschweigendes Übereinkommen mit der Verbrechermelt be-

stand, daß auf beiden Seiten nicht geschossen wird. Auf dieser positiven Basis konnte man bisher sein Privat- und Staatsleben aufbauen. Mühe geschossen werden, so taten es die Hilfskräfte. Jetzt fallen diese aus, und die Zeit war zu kurz, um sich umzustellen. Man ist ratlos.

Das betrifft auch die Versorgung der Bevölkerung und Industrien. „Jedem ein Ei, und dem frommen Schweppermann zwei“, rief Ludwig der Bayer nach der Schlacht bei Mühl-dorf. Der Eierhandel hat in London nur noch ein Zehntel seines normalen Bestandes, so daß die Hausfrau bestenfalls ein Ei nach Hause bringt, während der fromme Bauer und die noch krümmeren „Obereinrenten“ sich an ihrem gemohnten Morgenfrühstück defektieren können. Die Zeitungen sind voll von Beschwerden über die ungleiche und ungerechte Verteilung der Lebensmittel. „Wenn der Krieg noch lange dauert“, sagte ein Schulleiter zu seinen Kindern, „werden wir Hunde und Katzen, Ratten- und Schneckenuppe essen“. Der Mann wurde angezeigt und natürlich verurteilt.

Die bössartige Spirale

Das ändert aber an der Tatsache nichts, daß das Volk über die schlechte Organisation ungeheuer erbittert ist. Ward Price stellt in der „Daily Mail“ fest, daß die Kosten der Lebenshaltung seit letztem Jahr um 30 Prozent gestiegen sind, und daß die Gefahr besteht, daß England demnach in die bössartige Spirale der Inflation“ gezogen wird. Bald erhält der Bauer erhöhte Preise für seine Erzeugnisse, bald der Arbeiter der Nahrungindustrie, der diese Erzeugnisse teuer erwerben muß, aufgeblähte Löhne. Der Arbeiter der Exportindustrie, der Exporteure, fordert schließlich ebenfalls mehr, so daß die Gettehungskosten der Ausfuhrwaren, mit deren Erlös England seine Rohmaterialien bezahlt, über den Preisen der Konkurrenz liegen und die Ausfuhr automatisch zurückgeht. Die Inflation beginnt, und wenn sie einmal begonnen hat ist sie schwer aufzuhalten.

Diese allgemeinen Sorgen, die dem Bürger nicht verborgen bleiben können, werden dann noch durch seltsame Verordnungen unterkräftigt, über die er den Kopf schüttelt. Der Versorgungsminister Mr. Morrison hat sich bekanntlich an die Frauen Englands gewandt, ihm ihre Liebesbriefe zur Anfertigung von Kartuschen zur Verfügung zu stellen. Eine andere Verordnung verbietet den Gebrauch von Weibhieb und Metallblechen zur Herstellung von Behältern für Fuder, Kaffeebeise, Zigaretten und Zunderwerk. Der Gürtel um den Leib des einzelnen, und der Gürtel um England wird täglich enger, das ist der Grundton der englischen Presse, wenn man zwischen den Zeilen lesen kann.



BEI MIR



GIBTS KEINE



ENTTÄUSCHUNG!

• Doppelt-klimatisiert
• Dreifach-entstaubt

KURMARK

3 1/3

• Voll-Fermentation
• Handauslese

Das Zentrum der Plutokratie

Was hat man sich unter „London“ vorzustellen / Von Chr. S. Bauer

Der Name „London“ ist wahrscheinlich abgeleitet von „Lundenwic“ (Siedlung am See). Im Jahre 85-84 vor unserer Zeitrechnung landete César in Britannien...

Die Londoner Bauhäuser haben im Durchschnitt einen Jahresumsatz an Ecksch und Wachslein von über 4.800.000.000 Pfund Sterling (886 Milliarden Goldmark)...

Erstes Schlageter-Denkmal wird verlegt

Ein historischer Steinblock weicht dem Verlegh

Der Standort von Deutschlands erstem Schlageter-Denkmal im Felsen von Heiligkreuz bei Bad Reichenhau wird jetzt verlegt, da der mächtige Gesteinsblock im Rahmen einer Straßenerneuerung gesprengt werden muß...

Die Grimmelshausen-Woche in Renchen

Die Veranstaltungen vom 11. bis 18. August in der Grimmelshausenstadt

Zum ersten Male finden in diesem Jahr in der Stadt Renchen am Grimmelshausen, der größte Dichter des 17. Jahrhunderts lange Zeit lebte und auch dort stark Veranstaltungen ihm zu Ehren statt...

Neue Wege der Augenheilkunde

53. Zusammenkunft der Ophthalmologischen Gesellschaft

Der bisherige Verlauf des Krieges hat auch der ärztlichen Wissenschaft mancherlei neue Erfahrungen vermittelt. Die Erfahrungen, die die in den Lazaretten arbeitenden deutschen Ärzte Tag für Tag sammeln...

Der bevorzugte Gast

Einmalige Besuche in der Kaserne

Wir hatten im Block B unseres Gefangenenlagers einen französischen Chef-Adjutanten, der in jeder Beziehung rühmlich von seinen Kameraden abhob...

Schlagertiger Humor

Der Oberstleutnant Graf Schwerin war von König Friedrich Wilhelm III. zum Hofmaler ernannt worden. Das Klegerte natürlich sein Rüstung gewollt, und er konnte sich vor vielen Aufträgen kaum retten...

Einige Eindrücke

„Sagen Sie mal: Sie kennen doch auch den Herzog von Sachsen-Gotha. Was ist er eigentlich für ein Mensch?“ „Ach, entzauelte Krüger, kein besonders hervorragender Geist!“

Kurze Kulturnachrichten

Die Juppoter Waldspiele, die mit ihren Aufführungen von „Landsknecht“ und „Hiesiger Hölle“ in diesem Jahr einen ganz besonderen Erfolg errudert haben...

Advertisement for 'Eine Versicherung auf langes Leben' (Insurance for a long life), featuring illustrations of people and text describing the benefits of life insurance.

Advertisement for 'Ratschlag 6 zur Pflege der Berufswäsche' (Advice 6 for the care of professional laundry), featuring an illustration of a person washing clothes and text about the importance of clean work clothes.

Gesteigertes Arbeitspotential in der Bauindustrie

Ein Jahr angestrengtester Tätigkeit — Umsatzsteigerung und Kapazitätsausweitung

— Kaum jemand denkt heute noch daran, daß die Bauwirtschaft vor acht Jahren einen Tiefstand erreicht hatte, der ihre baldige Zertrümmerung erwartete ließ, und kaum ermahnt man heute noch, daß gerade die Bauwirtschaft als das flächigste Beispiel einer Schlüsselindustrie damals einen wesentlichen Teil der großen Arbeitslosigkeit verurlichte; und doch muß man sich diese Lage vor Augen halten, wenn man sich die letzte Jahre unter dem Blickwinkel der Bauwirtschaft betrachten will. Adolf Hitler, der erste Baumeister des Staates, erkannte die Bedeutung dieses Industriezweiges zur Verwirklichung der Aufgaben der neuen Aufgabenstellung der Bauwirtschaft, und stellte darum außerordentlich hohe Anforderungen an die Bauwirtschaft. Diese Anforderungen hatte er erfüllt, daß die Bauwirtschaft einen Auftrieb erlebte, der alle jemals erzielten Rekorde übertraf. Bei einem von Jahr zu Jahr sich immer kräftiger ausweitenden Bauvolumen wurde mit Beginn des letzten Krieges ein Stand erreicht, der die gesamte Kapazität erforderte, um wenigstens den wichtigsten Aufgaben der Bauwirtschaft zu genügen. Darüber hinaus mußte in dieser Zeit das starke Aufstreben bei allen Gesellschaften die produktionsmäßige und finanzielle Kraft.

Der Kriegsausbruch traf die Bauwirtschaft in einem Stadium des höchsten Kräfteeinflusses an. Bei der allgemeinen Umgestaltung auf die Kriegswirtschaft tauchte auch sofort die Frage auf, wie wohl die Bauwirtschaft und allgemein die Bauwirtschaft durch den Krieg gefördert werden würden. Nicht selten wurde dabei die Meinung geäußert, daß mit der Einstellung nicht kriegswichtiger Bauten die Bauwirtschaft einen jähen Einbruch erleiden würde, der die Entwicklung der Bauwirtschaft zum Stillstand bringen würde. Betrachtet man aber einmal die Entwicklung seit Kriegsausbruch — und die jetzt vorliegenden Geschäftsergebnisse der großen Baugesellschaften bezeugen es — so erkennt man, daß ein Abstieg in keiner Weise eingetreten ist, sondern daß die Erwartungen weit übertrafen wurden. Gemäß brachte die Stilllegung der für die Kriegswirtschaft weniger wichtigen Bauten für einzelne Gesellschaften mehr oder weniger große Schwierigkeiten mit sich, die durch die Einziehung abtreibender Arbeitskräfte zum Bediensteten keineswegs verringert wurden, doch traten an die Stelle der Stilllegungen in großem Umfang vordringliche Bauten für die Kriegswirtschaft und die Wehrmacht. Im einzelnen betrachtet ist manche kleinere Gesellschaft, die überwiegend nichtkriegswichtige Bauten ausführte bei der Umstellung härter getroffen worden als andere Unternehmen, die über einen gemäßigten Auftragsbestand, aber über ein großes und bewiesenes Leistungsvermögen verfügten. Im ganzen gesehen lassen jedoch die Berichte der führenden deutschen Baugesellschaften erkennen, daß die Anforderungen und Aufträge sowie die Arbeitsleistung gegenüber dem Vorjahr noch größer geworden sind. Uebereinstimmend wird daher auch berichtet, daß unter größter Anspannung von Mensch und Material ein weiter gesteigertes Arbeitspotential bewirkt wurde. Das Arbeitspotential liegt ebenfalls wie der Auftragsbestand, und es wurde sehr oft eine Beschäftigung erreicht, die bis an die Grenze der Leistungsfähigkeit heranreicht. Um diesen Grenzpunkt möglichst weit hinauszuschieben, hat die gesamte Bauindustrie ihre Maschinen- und Geräteparkes ebenso große Aufmerksamkeit geschenkt, wie der Menschführung, der sozialen Betreuung, der Umschulung, dem Anlernen von Ersatzkräften usw.

Bei einer Betrachtung des Baujahres 1939 zeigt sich also, daß trotz aller politischen Spannungen, trotz der Kriegserklärung der Wehrmacht, trotz aller Schwierigkeiten in der Beschaffung von Arbeitskräften, Material und Rohstoffen die Bauwirtschaft ein Jahr angestrengtester Tätigkeit hinter sich gebracht hat, wobei als Erfolg eine durchweg nicht unwesentliche Umsatzerhöhung und fast überall eine Kapazitätsausweitung verbucht werden konnte. Naturgemäß fanden Aufträge von Wehrmacht, Wehrabteilung und Landesverteidigung im Vordergrund. Nicht unerwähnt werden darf aber auch die Auslandstätigkeit, die von zahlreichen Baugesellschaften ausgeht, und die hier wieder eine beachtliche Entwicklung verzeichnet. Fast durchweg konnte im Ausland trotz des Krieges in unveränderter Form weitergearbeitet werden, so daß sich für 1939 zum Teil sogar Umsatzerhöhungen im

Auslandsgeschäft ergeben haben. Nicht unerwähnt haben in diesem Zusammenhang die Arbeiten zur Behebung der Kriegsschäden beizubringen. Diese unerwartet gute Entwicklung der deutschen Bauwirtschaft findet naturgemäß auch in einer bilanzmäßigen Ausweitung und in den von den Verwaltungen der einzelnen Gesellschaften ausgehenden günstigen Ansichten des laufenden Jahres ihren sichtbaren Niederschlag.

Wenn abschließend noch ein Blick in die bauwirtschaftliche Zukunft geworfen werden soll, so ist deshalb, weil mit Kriegsbeginn ein sehr bedeutender Auftragsbestand

Brücke zum europäischen Osten und Norden

Die landwirtschaftliche Bedeutung der Königsberger Ostmesse

Deutschlands Ueberlegenheit erweist sich auch in seiner durch den Krieg unangestasteten wirtschaftlichen Leistungskraft. Während England und Frankreich nicht mehr lieferfähig waren und England schon lange seine Einfuhr an Nahrungsmitteln droffeln mußte, blieb Deutschland für die neutralen Europaländer zuverlässigster Handelspartner. Demgemäß verlaufen die deutschen Messen, die anders als die Messen der Feindländer wie im Frieden abgehalten werden, nach außen wie nach innen mit bestem Erfolg. Diese Linie legt die diesjährige Deutsche Ostmesse in Königsberg vom 11. bis 14. August folgerichtig fort. Darf auf ihre Vorgängerinnen der drohende Krieg einen Schatten, so ist in diesem Sommer die Lage geflärt. Im Osten beruht längst wieder Frieden, und die überwallenden deutschen Erfolge veranlassen viele Länder, deutsche Methoden nachzuempfinden.

In hervorragendem Maße gilt dies für die landwirtschaftliche Erzeugung, die es ermöglicht, aller Ausnahmsverluste zu spotten. Im besonders harten Lufthang tragen die deutschen Exportvorräte, der erweitert durch die beiden neuen Reichsgaue mit ihrer viel größeren Erzeugungsfähigkeit als bisher, zur Volksernährung bei. Dürreperioden, lange ein vom übrigen Reich abgetrenntes Sorgenkind, war schon seit 1933 aufgehoben und kann künftig keine Rolle, Verkehrsbrüche zum europäischen Osten und Norden zu sein, noch weit besser erfüllen. Bereits 1933 bis 1938 hatten sich Deutschlands Lufthäfen mit den dortigen Ländern außerordentlich geöffnet, so mit England um 207 Prozent, mit Portugal um 143 Prozent, mit Finnland um 111 Prozent, während die Güterumschlagung mit Schweden um 80 Prozent zunahm. Dazu haben die Königsberger Messen wirksam beigetragen, die im Verlauf zweier Jahrzehnte steigende Besucher- und Ausstellerzahlen aus einem vollen Dutzend Tausend aufwießen. Ihre wachsende Bedeutung bewog außer der Wirtschaft des deutschen und europäischen Ostens auch viele westeuropäische Firmen sich dort vertreten zu lassen.

Der landwirtschaftliche Schwerpunkt der Königsberger Messe drückt sich in

plötzlich zurückgestellt werden mußte, der nach Kriegschluß der Ausführung harri. Ferner werden dann auch die laufenden großen Bauprogramme, wie Reichsautobahnen, Neugestaltung deutscher Städte, Partei- und Staatsbauten usw. planmäßig fortgeführt. Darüber hinaus erwarten die Bauwirtschaft neue zusätzliche Friedensaufgaben, die gewissermaßen wieder eine Umstellung erfordern werden. Diese Aufgaben — erinnert sei nur an das große Wohnungsbauprogramm — werden ohne Zweifel die bisherigen Leistungen dem Bauwerk nach noch um verschiedene Milliarden Reichsmark überbieten und für sehr lange Zeit neue bedeutungsvolle Forderungen an die Bauwirtschaft stellen, die dadurch wiederum auf Jahre und Jahrzehnte hinaus ein Stadium der Vollbeschäftigung befehlen wird.

reichem belehrendem Anschauungsmaterial aus. Es erstreckt sich von den gesteigerten Leistungen des Zugs- und Milchviehs, wobei die optreffliche Verbeugung von Belust auch durch Verleugungen gebührend zur Geltung kommt, von Darstellungen der Erzeugnisse, die in neuerdings wieder hervorgetretenen Spezialkulturen wie Delfrisch und Käsepfanzen, die ebenso wie Schmalz und Säure hochbestimmbar sind, zu den dies alles fördernden Produktionsmitteln. Namentlich der Bedarf arbeitbarer Maschinen ist bei der Intensivierung der Landwirtschaft, die im Dienst der überall knappen menschlichen Arbeitskräfte mechanische Helfer braucht, groß auf dem deutschen Bauernhof und noch größer in den sich erst entfaltenden südlichen Nachbarländern. Sie werden es hoch, daß Deutschland überaus leistungsfähiger Maschinenbau auch während des Krieges um die Erfüllung von Vorkriegsbestellungen bemüht blieb. Die Ostmesse bietet viele Gelegenheiten zur Unterrichtung durch mündliche Besprechungen, zur Anschaffung geistlicher Beziehungen und zum Kauf. Der deutsche Maschinenverfäher will dabei darüber Erfolge erzielen, indem er im Verein mit der aufstrebenden Verbraucherschaft die Kunden zweidrigt herzi. Hierzu kommt das ebenfalls vertretene sachlich geschulte Inlandbeziehungshandwerk.

Auch diesmal wird das Bandholz nach Königsberg strömen, weis es doch, daß dort die sachverständige Betreuung der einschlägigen Abteilungen durch den Reichsautobahnfruchtbar Anschauungen und Einfichten schöpfen und mitnehmen läßt, die der Betriebsführung zugute kommen. Auch die Regierungen und Wirtschaftskreise der anderen Länder im Ostseeraum behältigen ihr Interesse durch Vertretung und Beschaffung mit Kollektiv- und Einzelkäufern, weil sie die Bedeutung der Deutschen Ostmesse für den Austausch von Gütern und Erfahrungen zu allseitigem Nutzen erkannt und bereits häufig erprobt haben. In dieser ganzen Entwicklung werden die diesjährigen August-Tage einen neuen Markstein bilden.

Wer kann eine Heilmstätte erbten?

Der Reichsminister der Justiz und der Reichsgerichtspräsident haben im Reichsgesetzblatt Nr. 132 vom 25. Juni 1940 eine Ausführungsverordnung zum Reichsheimstättengesetz erlassen, die wichtige Ergänzungen zu diesem bringt.

Die wichtigsten Bestimmungen für den Heimstättenerben sind die über die Erbfolge, die in den §§ 25 bis 40 der Ausführungsverordnung geregelt sind. Eine Heimstätte kann im Erbgang immer nur einem Erben allein zufließen (dem sogenannten Heimstättenerben), auch wenn mehrere Miterben vorhanden sind. Der Erblasser hat das Recht, einen bestimmten Erben zu bezeichnen, der die Heimstätte erblassen soll. Daneben kann er für seinen Fall überlebenden Ehegatten einen Nießbrauch an der Heimstätte anordnen oder ihm ein Wohnrecht sichern, dasgleichen für einen bestimmten Erben. Bei mehreren Erben besteht die Möglichkeit, eine Heimstätte erblassen zu lassen, die dem Erblasser oder dem überlebenden Ehegatten die zum Nießbrauch oder Wohnrecht erforderliche Mittel zu beschaffen soll. Die Heimstätte erblassen ist ein Recht, das dem Erblasser oder dem überlebenden Ehegatten die zum Nießbrauch oder Wohnrecht erforderliche Mittel zu beschaffen soll. Die Heimstätte erblassen ist ein Recht, das dem Erblasser oder dem überlebenden Ehegatten die zum Nießbrauch oder Wohnrecht erforderliche Mittel zu beschaffen soll.

Qualitätsmöbel

von MANN

KARLSRUHE

Passage 8—10

Schnellste Belieferung der Rückwanderer

Deutschlands Leichtathletik in Führung

Eine Vorhau zu den Deutschen Kriegsmesserschaften im Olympiastadion am Wochenende

SE. Der mit 104,74 Punkten in Stuttgart gegen Italien gewonnene Leichtathletik-Länderkampf hat in eindrucksvoller Weise gezeigt, daß die deutsche Leichtathletik auch inmitten der Kriegszeit die führende Stellung in Europa mit Erfolg zu verteidigen vermag. Die Nachwuchskräfte haben sich so gut eingelebt, daß ihnen kaum zu bemerken sind. Unter diesen Umständen darf man den am 10. und 11. August im Olympiastadion in Berlin zur Austragung kommenden Kriegsmesserschaften mit hochgepalten Erwartungen entgegensehen, bei denen alle Ansichten gegeben, daß es große Kämpfe und Leistungen geben wird.

In den Kurzstrecken hat sich in der letzten Zeit Melleserowicz (Berlin) als der beste erwiesen. Melleserowicz ist in Stuttgart neuerdings wieder die 100 Meter in 10,6 gelaufen und mit dieser Leistung erster Anwärter auf die Kriegsmesserschaft. Nedermann (Mannheim) konnte zwar auch auf 10,6 kommen, doch hat der Vorjahrsmeister kaum hinreichend Training genug, um seine Meisterkraft verteidigen zu können. Um den zweiten Platz wird es einen harten Kampf geben, in dem auch Kersch (Frankfurt) mit 10,7 gute Aussichten hat. Ueber 200 Meter kam Melleserowicz in Stuttgart auf 21,9, doch steht er in der Bestenliste auf dem 12. Platz mit 21,6 an erster Stelle. Die 200 Meter werden offener als die 100 Meter sein.

Harbig (Dresden) hat über 400 Meter mit 47,0 und über 800 Meter mit 1:47,8 in Stuttgart neue Jahresbestleistungen aufgestellt. Ueber 400 Meter ist nach Harbig Linhoff (Berlin) mit 48,3 zu nennen, während über 800 Meter Bransfort (Berlin) mit 1:52,4 den zweiten Platz hält.

Die 1500 Meter werden mit Kaindl (München) am Start, der in Stuttgart mit 3:54,4 eine neue Jahresbestleistung erzielte, entschieden sein. Gieseler (Berlin) hat mit 3:55,6 die zweitbeste Leistung aufzuweisen. Ueber 5000 und 10000 Meter hat Erving (Wittenberg) mit 14:35,2 und 30:06,6 die besten Leistungen erzielte. Etzel (Stuttgart) steht über

5000 Meter mit 14:36,0, Schönrod (Wittenberg) über 10000 Meter mit 30:49,2 an zweiter Stelle. In den 110 Meter Hürden führt Feder (Berlin) mit 15,3, über die 400 Meter Hürden hat Mann (München) die Jahresbestzeit auf 5,6 verbessert können, so daß diese beiden erste Messerschaftsanwärter sind. In den 800 Metern sollte es im Hochsprung einen harten Kampf zwischen Rade (Jena) und Koppewallner (München) geben. Rade hat gegen Italien in Stuttgart mit 1,9 Meter den deutschen Sieg gefestigt. Koppewallner hält mit 1,96 Meter die Jahresbestleistung. Im Weisprung vermachte Witzel (Berlin) seine Jahresbestleistung auf 7,17 Meter zu verbessern. Im Dreisprung führt in der Liste der Jahresbestleistungen Plunzig (Frankfurt) mit 14,81 Meter. In Stuttgart wird Plunzig (Frankfurt) mit 14,70 Meter liegen. Im Stabhochsprung liegt die Entschiedenheit wahrscheinlich zwischen Gieseler (München) und Hanzowitsch (Wien), die mit 3,98 und 3,90 Meter die besten Leistungen erzielte haben.

In den Wärfen ist in diesem Jahre Dr. Lufz (Wien) der zuverlässigste Mann gewesen, der auch die Bestleistung von 15,41 Meter erreicht hat. Im Diskuswerfen hat Botapetz (Wien), der in Stuttgart die Jahresbestleistung auf 47,54 Meter bringen konnte, die besten Weislerschaftsanwärter. Im Speerwerfen ist Berg (Berlin) mit 67,85 Meter wieder an der Spitze. Im Hammerwerfen treffer alle Gegner zusammen. Storch (Ruhla) hat 56,75 Meter erreicht. Olympiasieger Dein (Hamburg) erzielte als Sieger in Stuttgart 54,57 Meter. Weltrekordmann Blask hat eine Jahresbestleistung von 53,95 Meter anzumeifen.

Die besten Leistungen in den Staffeln erzielten in diesem Jahre über 4x100 Meter Eintracht Frankfurt mit 42,8, über 4x400 Meter Luftwaffen SV, Berlin mit 3:20,2 und über 8x1000 Meter SV, Bielefeld mit 7:51,6. Die Ergebnisse der Kriegsmesserschaften werden also eher Voraussicht nach durchaus einen Vergleich mit den Vorjahresleistungen aufnehmen können.

Baden ermittelt seine Bereichs-Kriegsmeister in den Sommerspielen

Die Durchführung der Fußballspiele erfolgt in verschiedenen Klassen, wobei die allgemeine Leistungsstufe alle aktiven Mannschaften enthält und zum Erkennen der Meisterschaften führt.

Die Durchführung der Fußballspiele erfolgt in verschiedenen Klassen, wobei die allgemeine Leistungsstufe alle aktiven Mannschaften enthält und zum Erkennen der Meisterschaften führt. Die Durchführung der Fußballspiele erfolgt in verschiedenen Klassen, wobei die allgemeine Leistungsstufe alle aktiven Mannschaften enthält und zum Erkennen der Meisterschaften führt.

Sportfunk

Die Deutschen Tennis-Meisterschaften, die am Wochenende in Braunfels entschieden werden, haben eine ganz ausgezeichnete Beteiligung aufzuweisen. In der Teilnehmerliste stehen u. a. Henkel, Köpfer, Koll, Buchholz, Gieseler, Gulca, v. Metzka, Eppler, Weisner, Frl. Käppel, Frl. Kienast, Frl. Kienast, Frau Fabian und Frl. Thiemer.

Im Pariser Prinzenpark fand ein Fußballspiel zwischen einer deutschen Soldatenteil und einer Auswahl des italienischen Vereins "Roma" Paris. Die Italiener siegten mit 1:0 (0:0).

Zu vermieten

Im Hause Kaiserstraße 209 ein schöner reicher Laden

in bester Lage der Kaiserstraße, ferner die Geschäftsräume

im 1. Stock (früher Bankhaus) sofort oder später zu vermieten.

Emil Schneider, Hültingen, Telefon Nr. 242.

Kaiserstraße 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

3 Zimmer-Wohnung

mit Bad im Zentrum der Stadt

mit 2 Bädern, 2 Kaminen, 2 Garagen, sofort oder später zu vermieten.

Abz. 4. Sept. (36103)

43-Wohnung

mit 2 Bädern, 2 Kaminen, 2 Garagen, sofort oder später zu vermieten.

Abz. 4. Sept. (36103)

43-Wohnung

mit 2 Bädern, 2 Kaminen, 2 Garagen, sofort oder später zu vermieten.

Abz. 4. Sept. (36103)

2 Zimmer

mit 2 Bädern, 2 Kaminen, 2 Garagen, sofort oder später zu vermieten.

Abz. 4. Sept. (36103)

23-Wohnung

mit 2 Bädern, 2 Kaminen, 2 Garagen, sofort oder später zu vermieten.

Abz. 4. Sept. (36103)

4 Zimmer

mit 2 Bädern, 2 Kaminen, 2 Garagen, sofort oder später zu vermieten.

Abz. 4. Sept. (36103)

4 Zimmer

mit 2 Bädern, 2 Kaminen, 2 Garagen, sofort oder später zu vermieten.

Abz. 4. Sept. (36103)

4 Zimmer

mit 2 Bädern, 2 Kaminen, 2 Garagen, sofort oder später zu vermieten.

Abz. 4. Sept. (36103)

3 Zimmer-Wohnung

mit Bad im Zentrum der Stadt

mit 2 Bädern, 2 Kaminen, 2 Garagen, sofort oder später zu vermieten.

Abz. 4. Sept. (36103)

43-Wohnung

mit 2 Bädern, 2 Kaminen, 2 Garagen, sofort oder später zu vermieten.

Abz. 4. Sept. (36103)

43-Wohnung

mit 2 Bädern, 2 Kaminen, 2 Garagen, sofort oder später zu vermieten.

Abz. 4. Sept. (36103)

2 Zimmer

mit 2 Bädern, 2 Kaminen, 2 Garagen, sofort oder später zu vermieten.

Abz. 4. Sept. (36103)

23-Wohnung

mit 2 Bädern, 2 Kaminen, 2 Garagen, sofort oder später zu vermieten.

Abz. 4. Sept. (36103)

4 Zimmer

mit 2 Bädern, 2 Kaminen, 2 Garagen, sofort oder später zu vermieten.

Abz. 4. Sept. (36103)

4 Zimmer

mit 2 Bädern, 2 Kaminen, 2 Garagen, sofort oder später zu vermieten.

Abz. 4. Sept. (36103)

4 Zimmer

mit 2 Bädern, 2 Kaminen, 2 Garagen, sofort oder später zu vermieten.

Abz. 4. Sept. (36103)

3 Zimmer-Wohnung

mit Bad im Zentrum der Stadt

mit 2 Bädern, 2 Kaminen, 2 Garagen, sofort oder später zu vermieten.

Abz. 4. Sept. (36103)

43-Wohnung

mit 2 Bädern, 2 Kaminen, 2 Garagen, sofort oder später zu vermieten.

Abz. 4. Sept. (36103)

43-Wohnung

mit 2 Bädern, 2 Kaminen, 2 Garagen, sofort oder später zu vermieten.

Abz. 4. Sept. (36103)

2 Zimmer

mit 2 Bädern, 2 Kaminen, 2 Garagen, sofort oder später zu vermieten.

Abz. 4. Sept. (36103)

23-Wohnung

mit 2 Bädern, 2 Kaminen, 2 Garagen, sofort oder später zu vermieten.

Abz. 4. Sept. (36103)

4 Zimmer

mit 2 Bädern, 2 Kaminen, 2 Garagen, sofort oder später zu vermieten.

Abz. 4. Sept. (36103)

4 Zimmer

mit 2 Bädern, 2 Kaminen, 2 Garagen, sofort oder später zu vermieten.

Abz. 4. Sept. (36103)

4 Zimmer

mit 2 Bädern, 2 Kaminen, 2 Garagen, sofort oder später zu vermieten.

Abz. 4. Sept. (36103)

In Baden-Baden

kaufe durch Haufe:

Billa in schöner ruhiger Lage, 10 Z. mit allen neuzeitl. Annehmlichkeiten, Bad, viel Garten, Zentralb., ca. 4500 an Karl, 70 000 Mk.

Billa am Ankerbau, herrl. Park, Bad, Zentralb., bohm., ca. 700 an Garten, 60 000 Mk.

Billa in ruhiger Lage am Wald, schöner Meisbau, 10 Z., Bad, Zentralb., 1000 an Garten, auch als Pension geeignet, 30 000 an Garten.

Anfragen von nur ernsthaften Interessenten erbeten an M. Haufe, Immobilienbüro, Baden-Baden, Kaiser-Allee 4, Ruf 1838.

Immobilien

Verkauf in Durlach

rentabl. Haus mit 3 u. 4 Zimmern, 2 Bädern, 10 000 Mk., Anz. 10 000 Mk.

Karlsruhe

Entzerrt. Haus, 10 Z., Bad, Zentralb., 1000 an Garten, auch als Pension geeignet, 30 000 an Garten.

S-Baden

rentables Haus mit 4 Zimmern, 2 Bädern, 10 000 Mk., Anz. 10 000 Mk.

Ihre Anzeigen

finden im „Führer“ weite Verbreitung!

RESI u. GLORIA
Die Könige der Luft
Die 3 Codonas
René Dollgen, Lena Norman,
E. v. Klippstein, H. Paulsen
Vorher die neueste Wochenschau
Das Antanzeszenen 2.30, 5.30, 8.30
Jugendliche nicht zugelassen

PALI
Heute letzter Tag
Spanischer Humor und Fröhlichkeit
Der Barbier von Sevilla
nach der komischen Oper
von Rossini
dazu die neueste Wochenschau
Beginn 4.00, 6.10, 8.30 Uhr
Jugendl. über 14 Jahr. zugel.

Kammer
Karin Hardt - Roll v. Goltz, in
Die blonde Christl
ein Film frei nach dem Roman „Der Geigen-
macher von Mittenwald“
Ludwig Ganghofer
Die Lieder singt Julius Patzak.
Für Jugendliche verboten.

Sommerschuhe
auf Bezugsschein II, noch ziemlich Auswahl
Sandalen aller Art
Reformhaus Neubert
Karlsruhe, Karlstraße 29a

Lastwagen
u. Lastzüge (Kipper)
zum Transport
von Straßenbaumaterial für vordringliche
Bestellen in den Ostgebieten
sofort gesucht.
In Frage kommen Langstreckenfahrzeuge
ohne Aus- und Abladen. Eil-Angebote
mit Preisangabe pro Tonne-Kilometer
unter S. H. 4195 durch Annoncen-Expedition
Carl Gabler G.m.b.H., Stuttgart - N.

Offene Stellen
Weiblich

Junge gewandte
Stenotypistin
für leichtere Büroarbeiten gesucht.
Angebote mit Lebenslauf und Zeug-
nisabschriften unter Nr. F 37806 an den
Führer-Verlag Karlsruhe.

Hiesiges führendes Filmtheater
sucht zum sofortigen Eintritt:
Platz-Anwieserin
Alter 20-25 Jahre,
gute Umgangsformen, gutes Aus-
sehen
außerdem **florierender Mann**
möglichst gelernter Elektriker,
welcher Lust hat, das
Film-Vorführen
zu erlernen.
Angebote mit Bild und Zeugnis-
abschriften unter 37531 an den
Führer-Verlag Karlsruhe.

Kontoristin
die flott Maschine schreibt
und Kenntnisse in Steno-
graphie besitzt, sofort gesucht
Autohaus
Fritz Opel G.m.b.H.
Karlsruhe, Amalienstr. 55-57

Fückert
— seit 1890 —
leistungsfähiges
Fachgeschäft
für Kontorbedarf
Füllhalter, Briefpapier
in großer Auswahl
URANIA
Schreibmaschinen
gegen Bezugschein kurzfristig lieferbar.
Karlsruhe, Waldstraße 46
Motor der Hauptpost, Karlsru 8565, 8566

Atlantik
KAISERSTR. 5
Roman-Woche!
Donnerstag
Freitag
SCHLOSS
VOGELÖD
Ein
Peter-Ostermayr-
Film der UFA
nach dem Roman von
Rudolph Stratz
mit
Carola Höhn, Hans Stüwe
Käthe Haack, Wait Steinbeck
N. Zesch-Ballot, Karl Hellmer
Die Liebe einer jungen, zarten
Frau und der Edelmüt
eines wahrhaft vornehmen
Mannes in einem von ver-
brecherischer Leidenschaft
und verborgenen Hass ent-
fesselten Kampf um Freiheit,
Ehre, Glück, Zukunft!

Atlantik
KAISERSTR. 5
Hühneraugen
Für ältere Ehepaar
erprobte
Haushälterin
evtl. Beamtentätigkeit
ohne Anbahnung nach
Vollendung gesetzl.
Angebote unter 6178
Führer-Verlag Rbe.

Buchhalterin
selbständig, möglichst verheiratet mit
Kontenplan sofort oder später ge-
sucht. Beamtentätigkeit mit Nebenberuf
und Gehaltsanrechnung an
Emil Grebel & Co. G.m.b.H.
Berlin-Weiß, Jochenstr. 29. (37630)

Galbingsmädchen
oder Frau
in ruhigen 4-Zimmerapartment gel.
Sohnemann, Ahe., Hermann-Wilting-
str. 4, Tel. 2784. (37646)

Alleinmädchen
Kochentätigkeit erwünscht. Angebote
erbeten an
Franz R. Bauer,
a. St. Karlsruhs Bühlerhöhe. (37657)

Frau oder Mann
auf baldigen Eintritt in Geschäftsbü-
roarbeit gesucht.
Säckerl & Coert,
Karlsruhe, Georg-Friedrich-Str. 30.
(37658)

Mädchen
für feinsten Haushalt bald-
möglichst für Dauerleistung ge-
sucht. Angebote unter F 37872
an den Führer-Verlag Rbe.

Koffenburger
Kronenbräu
schmeckt
mit jedem Schluck besser!

Meinen werten Gästen zur gefl. Kenntnis,
daß infolge Einberufung und Krankheit die
Gaststätte zum „Reichskanzler“
vorübergehend geschlossen ist.
Frau L. Sauter

Büfettfräulein
Haus- und
Küchenmädchen
Hotel-Hausdiener
zum 15. August gesucht.
Weinhaus Hotel Karpfen
Karlsruhe.

Näherin
i. Haus u. Manufaktur
Arbeit bei (6165)
Fr. Dammer, Ahe.,
Reinholdstr. 31.

Mädchen
für halbe Tage für
sofort oder 15. d. d.
Franz R. Bauer,
Führer-Verlag Rbe. (6145)

Alleinmädchen
in Einzelhandels-
geschäft, evtl. auch
Küchenmädchen, ge-
sucht. Angebote unter
F 37872 an den Führer-
Verlag Rbe. (6145)

Küchenmädchen
zu erf. Karlsruh.
Reinholdstr. 30.
Angebot unter
Führer-Verlag Rbe.

Küchenmädchen
für sofort gesucht.
Angebote unter 6154
an den Führer-Verlag Rbe.

Mädchen
für feinsten Haushalt bald-
möglichst für Dauerleistung ge-
sucht. Angebote unter F 37872
an den Führer-Verlag Rbe.

Zuverlässige Männer
die gern selbständig und in freier
Arbeit arbeiten - heute aber keine Ar-
beit finden - finden bei uns die
richtige betriebliche Tätigkeit. Bitte
Schriftl. Meldungen mit Bezeichnung
Veisierort. Dabei: Richard Ganske,
Karlsruhe, Weidenstr. 32. (6157)

Zuverlässiger, gewissenhafter
Mann
mit praktischem Verständnis für
angenehme Spezialarbeit ge-
sucht. Nur solche Kräfte, die
Wert auf Dauerleistung legen u.
Berufswahl ernst nehmen,
wollen sich melden bei
Bermann Gaud,
Kinderwagenfabrikation,
Karlsruhe, Kaiserstr. 167. (37665)

Stellengesuche
Fräulein, selbständig und umsichtig,
fleißig, in Hotelkafeteria,
wünscht sich zu verändern als
Bechtleherin
oder sonstigen Vertretungsoffizien.
Bitte schreiben unter 3064 an den
Führer-Verlag Rbe.

Wirkungsreich
Sucht Arbeit i.
Büroreinigung
Angebot unter 6188 an
den Führer-Verlag Rbe.
Männlich
Ein paar neue
Damenpantoffeln,
Nr. 41, zu verkaufen.
Karlsruhe, Kaiserstr.
186, 4. Etod. 15. (6230)

Zu verkaufen
Weißblau. Schlafzimmer
bestehend aus:
2 Betten, 2 Nachtschränke,
2 Stühlen, 1 Tischchen und
Lampe zu verkaufen
Angebot:
Flurparablen und
Garderobenhänger
Ahe. Deckerheimer Allee 9, pt.,
nach 11 Uhr.
Verkauf nur an Privat.

Sattler
auch solche, die bisher selbständig
waren, können in unserer Jese-
und Planenabteilung sofort Be-
schäftigung im Afford finden.
Meldungen an:
R. Stromer & Co., Konhaus.

Musläufer
(Hausbüchse)
mit Koff und Wohnung auf sofort
gekauft.
Säckerl & Coert,
Karlsruhe, Wilhelmstr. 75.

Staatstheater
Kleines Theater (Eintracht)
Heute um 20.00 Uhr
Die Frau ohne Ruß
Wittfol. Sulzb. v. Walter Kollo.
Morgen um 20.00 Uhr
Gefühl. Stoff. (R.D.H.)
Sonderauf im Staatstheater u.
am Riosf der Eintracht

Bares Geld
für **Altpapier u. Silber**
zerbr. Löffel, alte Münzen
Zahngold Uhren Schmuck
Schmidt-Staub
Kaiserstr. 154
gegenüber Hauptpost

90 Riffen
80x18x8 cm (140)
einzigartig schön. Wert-
gruppe billig zu verkaufen.
Roh. Gumboldtstr. 1,
Tel. 6519, Karlsruh. (6214)

Zu verkaufen:
Waldbetten
modern,
kann zu Zeit
kurzfristig
ausgef. werden.
Fahrradhaus
Bernards
Kaiserstr. 226
bei Hauptpost

Gasboiler
Babnanna,
Küchenherd, 200
Liter, 100 Liter,
150 Liter, Karlsruh.,
Führer-Verlag Rbe. (6235)

Waldbetten
modern,
kann zu Zeit
kurzfristig
ausgef. werden.
Fahrradhaus
Bernards
Kaiserstr. 226
bei Hauptpost

Waldbetten
modern,
kann zu Zeit
kurzfristig
ausgef. werden.
Fahrradhaus
Bernards
Kaiserstr. 226
bei Hauptpost

Waldbetten
modern,
kann zu Zeit
kurzfristig
ausgef. werden.
Fahrradhaus
Bernards
Kaiserstr. 226
bei Hauptpost

UFA
LETZTER TAG!
MAGDA SCHNEIDER
in
Mädchen im
Vorzimmer
Ein Ufa-Film mit
Carola Löh, Elisabeth
Lennarz, Heinz Engel-
mann, Richard Häußler

Capitol
Beginn
4.00, 5.50
8.30 Uhr
Balparé
Ein Karl-Linter-Film der Ufa
Paul Hartmann
Ike Warner, H. Steiner
Ein Film, der Publikum
und Presse begeistert

Deutsche
Geschichte
am
Oberrhein
Dieses Buch ist die erste
Geschichte des Oberrhein-
raumes, die bis jetzt ge-
schrieben wurde. Hier entrollt
sich in lebendiger Sprache
und klarer Gestaltung das
große Geschehen deutscher
Vergangenheit. Ein ge-
schichtswissenschaftlich ein-
wandfrei gearbeitetes, be-
sonders für die Schulen ge-
eignetes Buch. Preis RM. 12.-
in Ganzleinen RM. 12.-
Führer-Verlag G.m.b.H.
Abteilung Buchhandlung
KARLSRUHE, Lammstr. 3-5

Altpapier, Alfen
unter Garantie des
Einkaufspreises.
10. Altenstraße, Karlsruhe,
Durlacher Str. 20, Telefon 3481.

Damen-
Fahrrad
gut erhalten, auf
dem Gummi, auch
für Herren, zu ver-
kaufen. Angebote
unter 6191 an den
Führer-Verlag Rbe.

Waldbetten
modern,
kann zu Zeit
kurzfristig
ausgef. werden.
Fahrradhaus
Bernards
Kaiserstr. 226
bei Hauptpost

Waldbetten
modern,
kann zu Zeit
kurzfristig
ausgef. werden.
Fahrradhaus
Bernards
Kaiserstr. 226
bei Hauptpost

Waldbetten
modern,
kann zu Zeit
kurzfristig
ausgef. werden.
Fahrradhaus
Bernards
Kaiserstr. 226
bei Hauptpost

Waldbetten
modern,
kann zu Zeit
kurzfristig
ausgef. werden.
Fahrradhaus
Bernards
Kaiserstr. 226
bei Hauptpost

UFA
LETZTER TAG!
MAGDA SCHNEIDER
in
Mädchen im
Vorzimmer
Ein Ufa-Film mit
Carola Löh, Elisabeth
Lennarz, Heinz Engel-
mann, Richard Häußler

Capitol
Beginn
4.00, 5.50
8.30 Uhr
Balparé
Ein Karl-Linter-Film der Ufa
Paul Hartmann
Ike Warner, H. Steiner
Ein Film, der Publikum
und Presse begeistert

Deutsche
Geschichte
am
Oberrhein
Dieses Buch ist die erste
Geschichte des Oberrhein-
raumes, die bis jetzt ge-
schrieben wurde. Hier entrollt
sich in lebendiger Sprache
und klarer Gestaltung das
große Geschehen deutscher
Vergangenheit. Ein ge-
schichtswissenschaftlich ein-
wandfrei gearbeitetes, be-
sonders für die Schulen ge-
eignetes Buch. Preis RM. 12.-
in Ganzleinen RM. 12.-
Führer-Verlag G.m.b.H.
Abteilung Buchhandlung
KARLSRUHE, Lammstr. 3-5

Altpapier, Alfen
unter Garantie des
Einkaufspreises.
10. Altenstraße, Karlsruhe,
Durlacher Str. 20, Telefon 3481.

Damen-
Fahrrad
gut erhalten, auf
dem Gummi, auch
für Herren, zu ver-
kaufen. Angebote
unter 6191 an den
Führer-Verlag Rbe.

Waldbetten
modern,
kann zu Zeit
kurzfristig
ausgef. werden.
Fahrradhaus
Bernards
Kaiserstr. 226
bei Hauptpost

Waldbetten
modern,
kann zu Zeit
kurzfristig
ausgef. werden.
Fahrradhaus
Bernards
Kaiserstr. 226
bei Hauptpost

Waldbetten
modern,
kann zu Zeit
kurzfristig
ausgef. werden.
Fahrradhaus
Bernards
Kaiserstr. 226
bei Hauptpost

Waldbetten
modern,
kann zu Zeit
kurzfristig
ausgef. werden.
Fahrradhaus
Bernards
Kaiserstr. 226
bei Hauptpost